

Spf rd Stettbach - Herren 3:2 (3:0). Es gibt Spiele, bei denen ist eigentlich mit wenigen Worten die Qualität des gesamten Spiels beschrieben. Für das Spiel der Blau-Weißen am vergangenen Sonntag ist die Bezeichnung „schlecht“ wohl noch zu milde ausgedrückt. Vor allem im ersten Abschnitt, wurde den Zuschauern eine mehr als ungenügende Darstellung geboten. So lag man bereits nach knapp einer halben Stunde mit drei Toren zurück (20./30./32. Spielminute). Einzig und allein Torhüter Simon Falz war es zu verdanken, dass der Rückstand vor dem Seitenwechsel nicht noch höher ausfiel. Nach der Halbzeitansprache agierte die Berger-Elf im zweiten Abschnitt engagierter. Klare Tormöglichkeiten blieben jedoch zunächst aus. So dauerte es bis zur 65. Spielminute, ehe Marco Hofmann den 3:1-Anschlusstreffer erzielen konnte. In der Folge versuchten die Blau-Weißen der Partie nochmals eine Wendung zu geben. Zehn Minuten vor dem Ende mündete dies in einem Treffer von Kapitän Sebastian Bauer, der den Rückstand auf ein Tor verkürzen konnte. In der Schlussphase der Partie konnte man sich jedoch keine nennenswerten Torchancen mehr erspielen und ging somit als Verlierer vom Feld. Fazit: Eine absolut verdiente Niederlage für die DJK, die den ersten Abschnitt komplett verschlafen hat und sich somit selbst ins Hintertreffen brachte. Durch den Punktverlust konnte man auch die gute Ausgangsposition in der Tabelle nicht verteidigen und muss sich nun wieder an den Spitzenreiter aus Schwanfeld herankämpfen. Um jedoch den Abstand nicht weiter ansteigen zu lassen, benötigt es in den nächsten Spielen eine deutliche Leistungssteigerung in allen Mannschaftsteilen.

AK Schweinfurt G1: 4. Platz, 25 Punkte, 49:19 Tore